

# Marktblatt



Marktgemeinde  
Essing



25. Jahrgang

Dezember 2015

Nr. 109



Winter an der Altmühl  
(Foto Franz Wagner)

*Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes,  
glückliches Neues Jahr wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern  
Ihr Bürgermeister Jörg Nowy und die Markträte*

## Vorwort

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger,

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Großpolitisch beherrschten die Flüchtlingskrise und der internationale Terror nicht nur die Schlagzeilen in den Medien. Diese Probleme betreffen nicht nur die großen Städte sondern genauso jede kleine Gemeinde. Die im Frühjahr für Aufsehen sorgende Griechenlandkrise nimmt man schon gar nicht mehr wahr, jedoch ist diese längst noch nicht ausgestanden.

In der Gemeinde war die Neugestaltung des Marktplatzes ein wichtiges Thema. Die vielfach positiven Rückmeldungen aus der Bürgerschaft zeigen, dass die Maßnahme bei der Bevölkerung ankommt.

Mit der Fertigstellung der Sanierungsarbeiten des Wasserhochbehälters konnte eine weitere Großinvestition abgeschlossen werden. Zudem wurden die Planungen für einen schnellen Internetausbau voran gebracht. Dieser soll im nächsten Jahr umgesetzt werden.

Im kulturellen Bereich gibt es hervorzuheben, dass die Ausstellung im Rathaus zum Infanteristen Deifl sehr gut angenommen wurde.

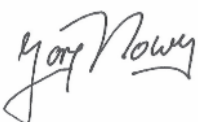
Als weiteres werden die Straßensanierungsmaßnahmen in den kommenden Jahren weitergeführt. Straßenbaumaßnahmen werden in den kommenden Jahren den Schwerpunkt der gemeindlichen Investitionen bilden.

An wichtigsten Maßnahmen sind im Jahr 2016 folgende Vorhaben geplant:

- Sanierung Straßenbereich Oberer Markt im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes
- Planung der Sanierung Unterer Markt im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes
- Breitbandausbau im gesamten Gemeindebereich
- Verlegung des Radweges Oberau
- Erstellung eines neuen Internetauftrittes
- Errichtung einer Gerätehalle
- Weiterer Schuldenabbau

Bei Straßen mit einem ortsüblichen Verkehr geht man von einer Belastungsdauer von ca. 30 Jahren aus. Diesen Zeitraum der Nutzung haben mittlerweile viele Straßen erreicht, so dass der Handlungsbedarf in diesem Bereich künftig gegeben ist.

Dies bedeutet aber auch, dass mit den vorhandenen Finanzmitteln umsichtig umgegangen werden muss, um die künftigen Aufgaben realisieren zu können. Auf die Gemeinde und unsere Bürger kommen daher Investitionen zu, die in der Zukunft umgesetzt und gemeistert werden müssen, um die Gemeinde in ihrer Infrastruktur erhalten zu können.



Erster Bürgermeister

## Aus der Gemeinde

### Unterbringung von Asylbewerbern

Der Staat ist für die Unterbringung von Asylbewerbern zuständig. Die Vielzahl der in Deutschland aufgenommenen Asylbewerber werden nach dem sogenannten „Königssteiner Schlüssel“ auf die Bundesländer verteilt. Das Land Bayern verteilt dann wiederum auf die einzelnen Regierungsbezirke. Die Bezirksregierungen verteilen dann nach der Einwohnerzahl wieder an die Landkreise weiter. Dieses System führt dazu, dass der Landkreis derzeit 70 Personen pro Woche aufnehmen muss.

Diese Aufgabe wird vom staatlichen Landratsamt wahrgenommen. Das staatliche Landratsamt hat nun mit einem Privateigentümer in Essing einen Mietvertrag für die Unterbringung von bis zu 39 Asylbewerbern abgeschlossen.

Dies bedeutet, dass ab Mitte Januar Asylbewerber in Essing untergebracht werden. Welche Personen, aus welchen Herkunftsländern, ob Einzelpersonen oder Familien, darauf hat weder der Eigentümer des Objektes noch die Gemeinde einen Einfluss. Es hängt schlichtweg davon ab, welche Personen dem Landkreis von der Regierung zu diesem Zeitpunkt zugewiesen werden.

Die Asylbewerber müssen in vielen Bereichen unterstützt werden. Dies betrifft Behördengänge, Arztbesuche, Erlernen der Sprache usw. In vielen Gemeinden hat sich dazu ein Helferkreis gebildet. Im Interesse eines guten Miteinanders wäre es wünschenswert, wenn in Essing ebenfalls ein Helferkreis gegründet werden könnte. Es wird deshalb an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger die helfen wollen appelliert, sich zu melden und sich in dieser Sache zu engagieren.

### Abwassergebühren für die Ortsteile Randeck und Eisensdorf müssen erhöht werden

Die Abwassergebühren für die Ortsteile Randeck und Eisensdorf mussten einer neuen Globalkalkulation unterzogen werden. Nachdem die Gebühren in Randeck seit der Errichtung im Jahr 1997 stabil gehalten werden konnten, ist nun eine Anpassung erforderlich. Somit wird ab dem 01.01.2016 der Preis pro Kubikmeter Abwasser auf 2,54 Euro festgelegt.

Die Gebühren für den Ortsteil Eisensdorf (errichtet im Jahr 2000) wurden pro Kubikmeter Abwasser auf 2,68 Euro festgelegt.

Die Erhöhung ist unumgänglich, nachdem auch die übergeordnete Rechnungsprüfung auf eine Überarbeitung der Gebühren hingewiesen hat. Die bisherigen Gebühren reichten nicht mehr um eine Kostendeckung zu gewährleisten.

### Neue Tourismus EDV Software und neuer Internetauftritt

Für die Belange des Tourismus muss das bisherige EDV System erneuert werden. Der Softwareanbieter Reif hat sein System vollkommen neu überarbeitet. Für die Vermieter wird die Handhabung erleichtert. Als weiteres wird mit der neuen Software der Tatsache Rechnung getragen, dass damit eine bessere Onlinebuchbarkeit erreicht wird. Das bisherige

System wird nicht mehr unterstützt, so dass eine Anpassung unbedingt erforderlich wird.

Auch der mittlerweile zehn Jahre alte Server wird in diesem Zuge erneuert, da der bisherige Rechner an seiner Leistungsfähigkeit angelangt ist.

Als weiteres beabsichtigt die Gemeinde eine neue Internet-homepage erstellen zu lassen. Dies wird erforderlich, da das bisherige System nicht mehr gewartet wird und somit veraltet ist. Zudem soll der Auftritt einem neuerem Design angepasst werden. Dabei wird viel Wert auf eine touristische Ausrichtung gelegt. Bis zum Beginn der kommenden Tourismussaison soll der neue Internetauftritt fertig gestellt sein.

### Erhöhung des Kurbeitrages

Auf Anregung der Kommunalaufsichtsbehörde werden die Kurbeitragsätze ab dem 01.01.2016 angepasst. Der Kurbeitrag beträgt demnach ab dem 16. Lebensjahr 0,80 Euro pro Übernachtung und für Jugendliche ab dem sechsten bis zum sechzehnten Lebensjahr 0,40 Euro. Als weiteres ist der Kurbeitrag auf den Rechnungen separat auszuweisen. Die Satzung wurde vom Marktrat beschlossen und entsprechend bekannt gemacht. Die Satzung erlangt somit ab dem 01.01.2016 Rechtswirksamkeit.

## Einladung zur Bürgerversammlung

Am Sonntag, den **17. Januar 2016** findet um 18.00 Uhr im Gasthof Essinger Hof eine Bürgerversammlung statt. Bürgermeister Jörg Nowy gibt einen Rückblick über das gemeindliche Geschehen über das abgelaufene Jahr 2015 und einen Ausblick auf die gemeindlichen Belange 2016.

Anträge die für eine Vielzahl von Bürgern von Interesse sind und in der Bürgerversammlung behandelt werden sollen, sind schriftlich bis zum 10. Januar 2016 in der VG Ihrlerstein, Hauptstraße 15, 93346 Ihrlerstein einzureichen.



*Ernstberger Stefan*

Verlegung von  
Fliesen - Platten - Mosaik

Unterer Markt 9  
93343 Essing

Tel.: 0 94 47- 99 11 97 Mobil: 01 77- 5 02 11 48

## Gemeinde-KINDERGARTEN

Steffi Erl

Nun ist es Zeit für mich **Auf,„wieder“sehen** zu sagen.

### Persönliches:

Der 1.01.16, ein ungewohnter, ganz anderer Tag für mich. Dankbar blicke ich auf 21 Jahre in Essing zurück, in dem die Eltern ihr Kostbarstes, was sie haben, mir anvertrauten – „ihr Kind“. Viel Unterstützung durch Eltern durfte ich erfahren. Es ist schön für mich zu sehen, wie sich jedes Kind in den 21 Jahren weiterentwickelt hat. Ein Dorf macht dies möglich, dass ich sie hin und wieder sehen und hören kann. Zurückblickend war es Jahr um Jahr eine interessante Zeit, nie langweilig und sooo unterschiedliches Arbeiten.

### 21 Jahre in Nürnberg (1973-1994) im Kindergarten:

Kinder waren durch das Wohnen in Hochhäusern an ruhiges Arbeiten am Tisch gewöhnt. Hast du aber die Türe zum Garten geöffnet, begann der Kampf um jede Schaufel und endete meist in schlagender Entscheidung.

### 21 Jahre in Essing (1994-2015) im Kindergarten:

Es waren der Raum und der Arbeitsbereich großflächig bereitet. Aber die Kinder klebten an den Scheiben, wie kleine eingesperrte Vögel im goldenen Käfig mit dem Wunsch: „Wann dürfen wir raus?“ Ihr Verhalten im Freien war sehr liebevoll miteinander.

Auch die Nürnberger Sprache sollte ich schnellmöglichst in Bayerisch umsetzen, wie es mir ein Kind klar machte. Ich: „Ich versteh Dich einfach nicht!“, Kind: „I scho, waeil i red deitsch!“ Da wurde es für mich höchste Eisenbahn, ein Tschüss und Adele, in ein Pfütat di, eich/enk, oder Pfütat Eahna Gott abzuändern.

Natürlich hat sich die Arbeit im Kindergarten verändert. Ich lernte noch den Beruf der „**Kindergärtnerin**“ (Kind wachsen lassen, wie eine Pflanze im Garten). Arbeit am Kind, nur am Kind, Eltern blieben außen.

Dann war der Begriff nicht mehr zeitgemäß, und es wurde abgeändert in „Erzieherin“ (Erziehen, ziehen...). Erst kam die Arbeit mit den Eltern dann am Kind.

Heute heißt der Beruf: „**Pädagogische Fachkraft**“. Management von Familie, Kindergarten, gemeinsames Arbeiten fürs Kind.

Dankbar blicke ich nun auf eine lange Arbeitszeit, meist auf kleinen Stühlen, zurück. Mit einem weinenden und lachenden Auge scheidet sich nun aus meinem Traumberuf (seit dem 6. Lebensjahr) aus.

Danke für jegliche Unterstützung, gut gemeintes Wort, Geste und für die Zeit der 21 Jahre im Essinger Kindergarten.

Mit freundlichem Gruß  
Steffi Erl

## DANKE an die Gemeinde von Steffi Erl

Danke für die 21 Jahre Ihres entgegengebrachten Vertrauens im Kindergarten Essing. Die pädagogische Arbeit wurde von 1994 bis heute 2015 zur täglichen Herausforderung und bereitete ebenso viel Freude, z.B.:

- Ideen der Kinder, der Eltern anzunehmen und umzusetzen,
- Unterstützung bei großen und kleinen Festen erhalten
- Gut mit dem Träger, Herrn Bürgermeister, Jörg Nowy, und den öffentlichen Einrichtungen und der Kirche zusammenzuarbeiten,
- den auffallend, liebevollen Kontakt der Kinder untereinander zu pflegen und zu fördern,
- die erste Einrichtung im Landkreis, die die Prüfung zur Musikalischen Auszeichnung „FELIX“ mit Erfolg ablegte.

Was wäre die pädagogische Arbeit ohne die vielen Kindergarten-Unterstützer gewesen. Vieles hätte ohne sie nicht stattfinden können. Nur ein paar Beispiele:

- den gesamten Aufbau im 1. Jahr,
- die Oster- und Weihnachtsbasare, die sich in Frühjahrs-Herbstbasar weiterentwickelten
- die leckeren Essen durch Eltern,
- Begleitung und Unterstützung beim Schwimmen mit Abschluss „Seepferdchen“,
- Gartenanlegung vor und hinter dem Haus,
- die liebevolle Pflege und Erhaltung, des von den Kindern geliebten Fahrzeuge-Parcours (am Ende zu ca. 70 Fahrzeugen angewachsen)
- ebenso die liebevolle Pflege und Reparatur der Spielmaterialien in den 21 Jahren
- schöne Erlebnisse und somit wertvolle Erinnerungen fürs Kind durch kleine und große Fahrten mit und ohne Eltern, z.B.: ins Verkehrsmuseum nach Nürnberg mit Bus, Zug und U Bahn, Stadtführung in Regensburg, Schulerlochbesuch, Burg Randeck, Freizeitparks, Zoo's, Schifffahrten, Bücherei-Besuch, Radtouren, Übernachtung im Kindergarten...

Zum guten Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei Herrn Jörg Nowy für sein immer offenes Ohr, für alle großen und kleinen Anliegen und die gute Zusammenarbeit bedanken, ebenso beim Kindergarten-Team und den Bauhofmitarbeitern.

Mit lieben Grüßen verabschiede ich mich aus dem Berufsleben und freue mich auf einen weiteren Abschnitt in meinem Leben

Ihre  
Steffi Erl

## Ferienzeiten im Kindergarten: 30 Ferien-Schließtage 2015-2016 verteilen wie folgt:

Herbst 02.11.15 bis 06.11.15, Weihnachten 28.12.15 bis 30.12.15, Fasching 08.02.16 bis 10.02.16, Ostern 29.03.16 bis 30.03.16, Pfingsten 25.05.16 bis 27.05.16, Anfang Juli ein Tag Gemeindetag, Sommer 01.08.16 bis 19.08.16

## St. Martin

Mit einem kleinen **Rückblick auf die Martinsfeier** wollen die Kinder und das Personal „Danke“ sagen: - dem Elternbeirat für den Einsatz bei der Durchführung der Feier, - den **Eltern und Gästen** für die so angenehme Stimmung, rege Teilnahme und das liebevoll gestaltete Martinsbuffet, dem **Lichtermeer auf dem Weg zur Kirche durch Anwohner**, Herrn **Pfarrer** für die kindgemäße Gestaltung der Feier, dem **Frauenbund** für die leckeren Martinshörnchen, der **Feuerwehr** für die Wege Sicherung. Mit der Kollekte und den Spenden an diesem Abend unterstützen wir durch eine Bastel-Set-Bestellung von Stern, Kugel, und Engel für jedes Kind, Kinder weltweit ([www.weihnachten-weltweit.de](http://www.weihnachten-weltweit.de))

## Herbst- Basar 19.09.15

**Basar-Team:** Der Aufbau am Vortag des Basars war wie immer mit viel Körpereinsatz verbunden, wie z.B.: Bodenauslegen, Tische und Bänke aufstellen, herrichten der Kuchentheke und Computer- Ecke vorbereiten. Zuverlässig konnten wir uns auf unser Stamm-Team aus Kindergarten Papas und Mamas verlassen.

Es war die Ware anzunehmen, nach Größen zu sortieren und auf den Tischen zu verteilen. Auch am Samstag war die Unterstützung durch die Helfer groß, um den reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

An dieser Stelle möchten wir uns auch einmal ganz herzlich bei den vielen „KUCHEN-Bäckern“ im Hintergrund bedanken, die schon seit längerem kein Kind mehr in unserer Einrichtung haben. Auch die Gaststätten aus Essing sind immer bereit uns zu unterstützen.

Für die Reinigung danach ist dankenswerter Weise durch Herrn Schels und Frau Eckinger gesorgt.

Das Organisationsteam



Donnerstag, 05.10.15, fand mit Herrn Nowy, Träger der Einrichtung, die Wahl zum Elternbeirat statt.

Wir freuen uns im 22. Kindergartenjahr, 2015-2016, mit folgenden Elternvertretern zusammenzuarbeiten:

In der konstituierenden Sitzung verteilte sich der neu gewählte Elternbeirat wie folgt: Vorsitzende: Frau **Sabine Schmoll**, Vertreter: Herr **Ralf Tischer**, Schriftführer: Herr **Michael Christoph** Die 1. Sitzung war am 15.10.15 mit dem Thema: St. Martin im Kindergarten- Vorbereitung und Durchführung.



**Kindergarten:** Am 23.10.15 erhielt der Kindergarten eine Spende von 1321.69 Euro vom Herbstbasar. Diese Spende hilft uns: - einen Spieltisch mit 6 Stühlen, - Kleidung für Theaterecke, - Ritterkleidung für St. Martin, - Steckenpferde für St. Martin, -Kaspertheater mit Handpuppen (Tiere) anzuschaffen. Herzlichen Dank an das Basar-Team und allen Helfern für ihre Unterstützung.

## Neue Kinder in der Gruppe

Herzlich begrüßen dürfen wir seit 09.11.15 Lena Gineiger und seit 16.11.15 Emma Schulze in unserer Gruppe.

## Entwicklungsgespräche

Für die Eltern der „Neuen“ im Kiga laufen die Eingewöhnungsgespräche ihrer Kinder, für die Mittleren die Sprachentwicklung und für die Vorschulkinder Sprache und positive Entwicklung und Resilienz im Kiga- Alltag

## LAGZ

Unser Kindergarten hat bei der Aktion Seelöwe 2014-15, gesunde Zähne- gesunde Kinder, mit 200 Prozent erreicht und damit erfolgreich teilgenommen. Belohnt wird die Einrichtung mit einem Tagesausflug in den Tiergarten Nürnberg.

**Entspannungs-Projekt** für die **Vorschulkinder** im Kindergarten mit Nadine Hess

Das komplette TigerKids Entspannungsprogramm umfasst 20 Einheiten zur Kinderentspannung, die wöchentlich mit der





Vorschulgruppe im Gruppenraum durchgeführt werden. Elemente aus Tai Chi, Yoga, Qigong und autogenem Training, progressive Muskelrelaxation, Traumreisen und Entspannungsmusik werden spielerisch in 60 minütige Einheiten aufgenommen. Gemeinsame Regeln und Rituale bestimmen den Ablauf der Einheiten.

#### Adventskalender

Ein lieber Dank gilt auch in dieser Zeit **Frau Gefäller** vom Torturm am Marktplatz, die seit 22 Jahren jedem Kind mit einem Adventskalender Freude bereitet.

**Mech. Werkstätte Schmidt**

Schlosserei  
Tankstelle  
... und mehr

Stiftstraße 20 · 93343 Essing  
Tel. 09447-371 · info@mw-schmidt.de  
Mo.-Fr. 7.00-19.00 Uhr, Sa. 8.00-17.00 Uhr

#### Nikolaus

fliegt in diesem Jahr mit seinen Rentieren an unserem Kindergarten vorbei und lässt für jedes Kind und dem Kiga eine Überraschung vor der Türe. Wir feiern mit den Kindern den Nikolaustag gemütlich und ohne Zeitdruck bei festlich gedecktem Tisch. Wir freuen uns auf einen schönen Tag.

#### Kleine Dankfeier

Am **Freitag, 18.12.2015**, setzen wir uns um 13.30 Uhr mit den Kindern und ihren Eltern gemütlich im Kindergarten zu einer kleinen Dankfeier für **Steffi Erl** (die ab Januar 2016 in den Ruhestand geht) zusammen.

#### DANKE

heißt das Zauberwort, das wir zum Ende des Jahres 2015 an **ALLE** sagen möchten, die sich für unsere Einrichtung einsetzen und uns mit Material unterstützen. Der Dank gilt auch den Banken mit ihren Spenden.

#### Weihnachtsferien

sind im Kiga vom **24.12.15 bis 30.12.2015**.

Ein gesegnetes **Weihnachtsfest** wünschen: Steffi Erl, Nadine Hess, Tanja Harster und Marianne Plank, die Raumfee, Veronika Burger und Larissa Sittler, Praktikantin und ein gesundes Wiedersehen im Jahr 2016



#### Impressum:

Herausgeber: Markt Essing  
Titelfoto: Markt Essing  
Text: Markt Essing, Ortsvereine Essing  
(für die nicht vom Markt Essing erstellten Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich)  
Bilder: Markt Essing, Ortsvereine  
Druck: kelly-druck GmbH, Abensberg

Der Markt Essing als Herausgeber des Marktblattes übernimmt hierfür keinerlei Haftung und Verantwortung.

**"Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben."**  
-WILHELM VON HUMBOLDT-

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

In diesem Sinne möchten wir uns bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

**Raiffeisenbank Bad Abbach-Saal eG**

### Die Verwaltung informiert

#### Wichtige Information für Vermieter von Wohnungen

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz (BMG) wird ab 1. November 2015 die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bei der melderechtl. Anmeldung eingeführt.

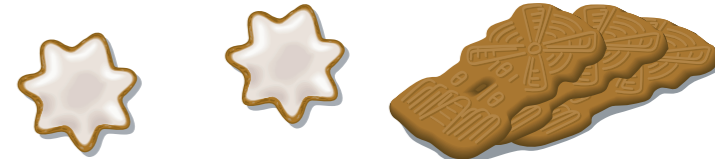
#### Was wird vom Wohnungsgeber erwartet?

Wohnungsgeber müssen den Wohnungnehmern den Einzug innerhalb der gesetzlichen Meldefrist von 2 Wochen schriftlich bestätigen. Diese sog. „Wohnungsgeberbestätigung“ ist der Meldebehörde bei der Anmeldung vorzulegen. Der Mietvertrag reicht nicht aus. Der Wohnungsgeber ist zur Bestätigung gesetzlich verpflichtet. Kommt der Wohnungsgeber seiner Verpflichtung nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nach, droht ihm ein Bußgeld von bis zu 1.000 Euro. Ein pdf-Formular steht zum Download bereit. Eine elektronisch ausfüllbare Variante gibt es ab November.

#### Wer ist Wohnungsgeber?

Wohnungsgeber ist in der Regel der Eigentümer, der die Wohnung vermietet (Vermieter). Wohnungsgeber kann aber auch eine vom Eigentümer mit der Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle sein. So können zum Beispiel Wohnungsbaugesellschaften Eigentümer sein und durch vertretungsberechtigte Mitarbeiter die Wohnungsgeberbestätigung abgeben. Hausverwaltungen können als Beauftragte für den Eigentümer tätig werden. Wohnungsgeber ist ferner, wer einem anderen eine Wohnung zur Benutzung überlässt. Ein wirksamer Mietvertrag ist also nicht Voraussetzung. Für Personen, die zur Untermiete wohnen, ist der Hauptmieter Wohnungsgeber. Der Hauptmieter ist auch Wohnungsgeber, wenn ein Teil einer Wohnung einem Dritten ohne Gegenlei-

stung oder lediglich gegen Erstattung der Nebenkosten zur tatsächlichen Benutzung überlassen wird. Bei Selbstbezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person. Ergänzender Hinweis: Die Abmeldung einer Wohnung ist wie bisher nur bei Wegzug in das Ausland bzw. Aufgabe einer Nebenwohnung erforderlich. In diesen Fällen ist auch eine Wohnungsgeberbestätigung über den Auszug erforderlich.



**Öffnungszeiten Rathaus:**

Montag bis Donnerstag von 13 Uhr bis 17 Uhr  
Freitag von 13 Uhr bis 16.15 Uhr  
Von Mai bis einschließlich Oktober zusätzlich täglich von 10 Uhr bis 12 Uhr

Für Ihren schönsten Tag

**Hochzeitskarten**

Einladungskarten, Menükarten, Tischkarten, Foto- und Danksagungskarten.

**kelly-druck**  
Münchener Str. 35 · Abensberg · 094 43/91 40-0 · info@kelly-druck.de  
Zweigstelle Werbetechnik: Straubinger Str. 3 · Abensberg · 9922 06-0

## Winterdienst

Um bei Schneefall einen einwandfreien Winterdienst zu gewährleisten und dem Personal des Bauhofes die Arbeit zu erleichtern, möchte die Gemeindeverwaltung kurze Hinweise mit der Bitte um Beachtung geben.

Bitte Sträucher und Äste, die aus Vorgärten auf öffentliche Straßen und Gehwege überhängen, zurückschneiden! Sie werden bei Belastung durch Schnee noch heruntergedrückt und bedeuten dann eine noch größere Behinderung für alle Verkehrsteilnehmer. Außerdem können die gemeindlichen Fahrzeuge ihren Streu- und Schneeräumdienst nicht ordnungsgemäß durchführen.

Bitte die Autos unbedingt auf den privaten, gebäudebezogenen Stellplätzen parken, damit der Schneeräumdienst nicht behindert ist. Straßenbereiche also möglichst von geparkten Fahrzeugen freihalten.

Bei Schneefall nicht gleich mit Sonderwünschen in Bezug auf die Schneeräumung an die Gemeindeverwaltung herantreten. Als Erstes haben die Schneeräumfahrzeuge dafür zu sorgen, dass der Verkehr auf den örtlichen Straßen aufrechterhalten wird. Das Schneeräumfahrzeug der Gemeinde kann nicht überall zur gleichen Zeit sein.

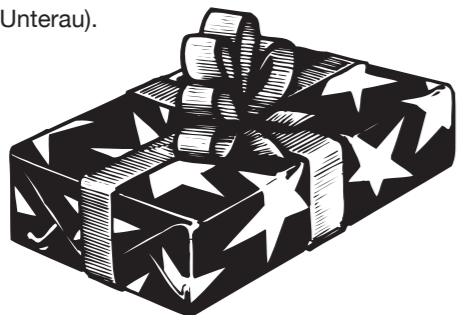
Nach der Winterdienstsatzung der Gemeinde müssen die Hausbesitzer vor ihren Grundstücken die Gehwege oder Gehbahnen räumen.

Wenn die Gehwege oder auch Gehwegteile manchmal im Zuge unserer Winterdienstarbeiten aus Zweckmäßigkeitsgründen von Gemeindebediensteten mitgeräumt oder mitgestreut werden, darf daraus nicht geschlossen werden, dass wir die Verpflichtung zur Sicherung der Gehwegflächen in diesem Bereich übernehmen. Die Gemeindeverwaltung bittet daher alle Anlieger von öffentlichen Straßen, bei Notwendigkeit zu räumen und zu streuen. Unfälle, die darauf zurückzuführen sind, dass nicht oder nur ungenügend der Räum- und Streupflicht nachgekommen wurde, können erhebliche Schadensersatzforderungen nach sich ziehen.

Zeigen Sie bei plötzlichem Schneefall vor allem Verständnis. Das Personal des Bauhofes kann nicht überall zur gleichen Zeit sein.

## Abwasserzweckverband bittet um Mithilfe Meldung Zählerstand der Gartenwasseruhr!

Der Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Raume Kelheim benötigt die Hilfe der Essinger Bürger. Künftig werden die Zwischenzähler für die Gartenbewässerung nicht mehr von den Mitarbeitern der Marktgemeinde Essing abgelesen. Um eine schnelle und reibungslose Abrechnung der Kanalbenutzungsgebühren für das Jahr 2015 zu gewährleisten, sind die Zählerstände der Gartenwasseruhren erforderlich. Jeder Hausbesitzer, der einen solchen Zwischenzähler installiert hat, wird hiermit gebeten, den Zählerstand in den nächsten Tagen telefonisch zu melden (ausgenommen sind Eisensdorf / Felsenhäusl, Heidenstein/Hiersdorf, Osterholzen/Riedhof, Randeck und Unterau).



## Jubilare



Die ehemalige Reinigungskraft im Rathaus Frau Theresia Meyer konnte bei bester Gesundheit ihren 90. Geburtstag feiern.



Geillinger Walburga, 93 Jahre am 08.11.2015



Franz und Anna Rothe, Goldene Hochzeit am 24.11.2015

Ohne Bild:

Friedrich Schiller, 80 Jahre am 29.11.2015

Ohne Bild:

Schäffer Josef und Paula, Diamantene Hochzeit am 27.11.2015

## Kultur

### Klavierkonzert zum 225. Geburtstag des Infanteristen Josef Deifl

#### Pianist Paul Sturm brillierte beim Konzert in Essing

„auch dem Infanteristen Deifl“ hätte diese Musik begeistert, so das Fazit von Besuchern des Konzertes das der Markt Essing zu Ehren seines berühmten Sohnes anlässlich seines 225. Geburtstages gegeben hatte.

Die Musikstücke die Paul Sturm auf einem alten Rönisch Flügel darbot, zeigten eindrucksvoll die Zusammenhänge der

damaligen Zeit Napoleons mit der Musik auf. Erwähnenswert an dieser Stelle ist die Tatsache, dass der Markt den vorhergenannten Flügel von einem Gönner, der nicht genannt werden möchte geschenkt bekommen hat.

Dafür ein herzliches Dankeschön.

Seine Erläuterungen die Sturm vor seinen Stücken aussagte, zogen den Zuhörer bewusst in diese Zeit mit hinein und machten die Musik bewusst erlebbar. Sturm erläuterte jedes Stück bevor er es spielte. Dies eröffnete den Besuchern die Musik auf eine neue Weise. Dabei stellte er auch immer die Zusammenhänge mit dem Infanteristen Deifl und die Geschehnisse dieser Zeit heraus. Dadurch standen die musikalischen Töne nicht nur für sich, sondern fanden Einklang mit der Zeit und den damaligen Geschehnissen.

Man sah Sturm die Freude an, dass er auf einem alten „Rönisch“ Flügel spielen konnte. Dies brachte er nicht nur in seinen Aussagen zum Ausdruck, sondern er verschmolz direkt mit dem Instrument. Dies zeigte sich vor allem bei den Stücken von Chopin.

Kraftvoll und elegant mit Leidenschaft und Herz bewegte sich Sturm durch die schwierigsten Passagen seiner Stücke.

Die Zuhörer erkannten die meisterhaften Darbietungen und quittierten dies mit langanhaltendem Applaus.

Ein Konzert mit sehr hohem Niveau ließ keine Kurzweile im Saal aufkommen.



## Vereinsleben

### Fremdenverkehrsverein

#### TRI ART wieder 2016

Die mittlerweile weit über die Grenzen hinaus bekannte Veranstaltung TRI – ART, Wasser, Klang und Licht wird im kommen-

den Jahr am 05. und 06. August wieder stattfinden. Die Vorbereitungen hierzu sind bereits angelaufen. Als Bands werden am Freitag die Italo Pop Band „I dolce Signore“ und am Samstag eine AC/DC Revival Band auftreten.

Sollte das Wetter mitspielen, so wird es wieder ein Highlight im Essinger Veranstaltungskalender bedeuten. Karten sind ab sofort erhältlich. Beachten Sie hierzu auch den beigelegten Flyer.



Das Ehepaar Gorny verbringt seit 40 Jahren ihren Urlaub bei Frau Christa Zitzmann. Hierfür wurden sie von Bürgermeister Jörg Nowy geehrt.

### Sportfreunde Essing Abteilung Fußball

#### Senioren

##### Erste Mannschaft

In der Punktrunde liegt die erste Mannschaft auf dem 4. Tabellenplatz. Mit nun 11 Punkten hinter einem Relegationsplatz wird es schwer. Bis zum 6. Spieltag schien die Saison noch durchaus vielversprechend. Die 1. Mannschaft belegte den 2. Tabellenplatz und es war noch alles möglich. Aber so ist Fußball! Du führst in wichtigen Spielen und musst dich am Ende mit einer Niederlage abfinden. Oben weiter mitspielen und sich weiterentwickeln sollte trotzdem von jedem einzelnen ein wichtiges Ziel sein. Mehr tun, mehr anstrengen, das Glück erzwingen, die Fehler nicht bei den anderen suchen, das ist der Weg! Der Top-Torschütze ist mit 14 Toren Josef Goppold gefolgt von Tobias Weigl mit 10 Toren.

##### Zweite Mannschaft

Die Reserve Mannschaft ist erfolgsverwöhnt und manch einer hat gedacht, dass es von selber geht. Spürbar ist das in der Trainingsbeteiligung mit Sicherheit. Nach einem Durchhänger mit sieglosen Spielen ist die Mannschaft aber wieder in Schlagdistanz. Es fehlen nur 2 Punkte zum Tabellenführer. Die Verteidigung der Meisterschaft war vor Beginn der Saison das Ziel. Wir sind dran und mit der richtigen Einstellung und der richtigen Trainingsbeteiligung ist es möglich. Die momentanen Top-Torschützen sind Dominik Goppold mit 10 Toren (beeindruckend angesichts der im Vergleich wenigen Spielminuten) und Tobias Zeitler mit 9 Toren. Die 1. und 2. Mannschaft wünscht ALLEN eine schöne Weihnachtszeit und eine angenehme Zeit auch ohne Fußball! Kommt gut ins neue Jahr. Gemeinsam greifen wir im Frühjahr wieder an! Wir strengen uns an!

Mit sportlichem Gruß,  
Florian Schäffer, Abteilungsleiter Fußball

## Jugend

### Bambini (bis 7 Jahre)

Die Hallensaison ist im vollen Gange und so durften unsere kleinen schon heuer ihr erstes Hallenturnier in Hemau (SG Painten/ 14. November) bestreiten.

Unsere Jungs und Mädels schlugen sich tapfer gegen einige ältere Gegenspieler. Insgesamt durften wir gegen 6 Mannschaften antreten.

Die Trainingsbeteiligung ist weiterhin sehr hoch was mich besonders freut.

Mit sportlichem Gruß,  
Christian Landfried, Trainer



Hallenturnier in Hemau

### E-Jugend

Unsere E-Jugend hat in der Herbstrunde gegen folgende Mannschaften gespielt. TSV Offenstetten, SV Saal, SC Thaldorf, (SG) FSV Sandharlanden, TSV Abensberg, (SG) Kelheimwinzer und dem SC Kelheim. Mit 3 Siegen und 4 Niederlagen, belegten wir mit einem Torverhältnis von 28:21 den 5. Tabellenplatz.

Für den Trainingsfleiß und den kämpferischen Einsatz in den Spielen, möchte ich mich bei allen Spielern bedanken. Ein Dank auch an alle Eltern und Zuschauer die unsere Mannschaft bei allen Spielen lautstark unterstützen.

Bevor im nächsten Jahr die neue Saison startet, werden wir an der Mini EM die in Weltenburg ausgetragen wird teilnehmen.

Mit sportlichem Gruß,

Stephan Schmaus, Klaus Heinfling; Trainer, Co-Trainer

**Die Jugendabteilung wünscht allen Eltern und allen unseren Unterstützerinnen und Unterstützern ein schönes Weihnachtsfest!**

ständig neue Infos, Berichte, Termine, Bilder...

**www.Sportfreunde-Essing.de**

...schaut doch auch mal vorbei...



# Deufel Bau GmbH

- Gerüstbau • Neubau • Sanierung
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Baugeräte- und Schalungsverleih

Rappelshofen 10 a · 93346 Ihrlerstein  
Tel. 0 94 47 - 4 36 · Mobil 01 51 - 18 47 82 08  
e-mail: deufel-bau@t-online.de

## Tennisabteilung

Die Tennissaison endete mit der Einwinterung der Tennisplätze am 10.10.2015. Im Winter findet das Kinder- und Jugendtraining in der Mehrzweckhalle statt. 21 Kinder und Jugendliche nehmen derzeit daran teil. *Die Tennisabteilung wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Essing ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr.*

AL Geillinger



**Gasthof Ehrl**

*Geschenkegutscheine*  
\*\*\*\*\*

*Geschenkkörbe*  
*mit hausgemachten Wurstwaren*  
\*\*\*\*\*

*Es ist wieder Schlachtschüsselzeit*  
*ab 13.1. und 27.1.2016*  
\*\*\*\*\*

*Es gibt sonntags ab 17 Uhr wieder Pizza,*  
*auch zum Abholen*  
\*\*\*\*\*

*Silvestertanz mit'n "Haindl Franz"*

Schellneckerstraße 29, 93343 Altesing  
Telefon: 09447 / 244

*Familie Ehrl wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest!*

## Seniorenport

Am 07.12.2015 treffen wir uns beim Vereinswirt zu unserem Adventsfrühstück. Damit geht für uns wieder ein sportliches Jahr zu Ende.

In jeder Übungsstunde sind die Seniorinnen sehr motiviert. Bei den Aufwärmübungen wird noch geredet, Kommunikation ist sehr wichtig. Es gäbe keinen Zusammenhalt in einer Gruppe, wenn man nicht miteinander spricht. So trainiert man spielerisch Gleichgewicht und Sturzprophylaxe. Im Stuhlkreis, bei der Gymnastik ist es dafür ganz ruhig, manchmal ist sogar die Musik zu laut. Sehr konzentriert machen wir Gymnastik. Wir wollen die Muskulatur trainieren, die im Alltag nicht so beansprucht wird und auch ausgleichen. Mit unserem „Gruß an den Tag“ oder einer Phantasiereise oder einer einfachen Yoga-Übung beenden wir die Stunde.

Beim Zirkel, bei verschiedenen Spielen, bei Übungen mit Igel- oder Overball, mit Tuch und Stab wollen wir fit für unseren Alltag bleiben und nebenbei unser Gedächtnis trainieren.

Am 11.01.2016 beenden wir unsere Weihnachtspause und treffen uns auf ein Neues jeden Montag um 8.00 Uhr morgens in der Halle. Natürlich sind jederzeit Neueinsteiger herzlich willkommen.

*Eine erholsame Weihnachtszeit*

ÜL Christl Meier

## Leichtathletik

Die Leichtathleten befinden sich derzeit im Wintertraining. Einige werden in diesem Jahr auch eine Hallensaison bestreiten. Erfreulich ist dass Susanne Brünnig und Hanna Gerstmann in den Nachwuchskader des Bayerischen Leichtathletikverbandes berufen wurden. Bereits im Herbst haben beide an Kaderlehrgängen teilgenommen. Ein weiteres Trainingslager steht für die beiden in der Zeit vom 2. bis 6. Januar in der Sportschule in Oberhaching an.

Am 6. Januar 2016 findet wieder das traditionelle Hochsprungmeeting in der Essinger Mehrzweckhalle statt. Dabei wird wieder die bayerische Hochsprungelite an den Start gehen. Diese Veranstaltung ist ein Highlight für alle Hochspringer Bayerns und darüber hinaus. Die Zuschauer können sich wieder auf spannende und hochklassige Wettkämpfe freuen.

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Service für VW, Audi und Seat
- Karosserie- und Lackierzentrum
- Euromobil Mietwagen
- Original Ersatzteile, Zubehör u. Reifen
- 24 Stunden Notdienst



Neu- & Gebrauchtwagen unter:  
**www.bierschneider.de**

Kelheimer Str. 35 92339 Beilngries Tel. (08461) 64 24-0  
Am Gewerbeplatz 10 93339 Riedenburg Tel. (09442) 92 18-0  
Robert-Bosch-Str. 2 93055 Regensburg Tel. (0941) 60 80-80



## Walking 2.0

Am Montag um 19:30 leuchten am Tatzelwurm die Taschenlampen. Nach herzhafter Begrüßung bewegt sich der Zug der Lampen unter eifrigem Stockgeklapper in Richtung Heidenstein oder Kastlhof. - Es wird wieder gewalkt in Essing.

Bereits nach einigen Schritten formieren sich die Gruppen. Ob man sich rasch, mittelschnell oder gemütlich gehend vorwärts bewegt, es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Und immer wieder findet sich die Gruppe zusammen. Nach einer Stunde kehren die Sportler zum Tatzelwurm zurück. Dort wird noch fröhlich geratscht, Geburtstag gefeiert oder sich nach kurzem Gruß getrennt.

Am 14.12. treffen wir uns um 19 Uhr in Heidenstein an der Brücke um nach Mondscheinwalking zu Gut Schwaben Advent zu feiern.

Traut euch und kommt einfach mal vorbei. Schnallt die Stirnlampe um, schnappt euch die Walkingstöcke und ab geht's zum Tatzelwurm: Wir freuen uns auf euch.

## Krieger- und Soldatenverein

Am 10. Oktober trafen wir uns im Vereinslokal Schneider mit 16 Teilnehmern bei einem guten Essen zu unserem alljährlichen Kameradschaftsabend.

Am Volkstrauertag wurde mit der Beteiligung der Fahnenabordnung am Gottesdienst für verstorbene Mitglieder, sowie der Gedenkfeier am Kriegerdenkmal das Vereinsjahr abgeschlossen.

### Termine 2016:

- 12. März Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
- 16. Mai Pfingstwallfahrt Ratzenhofen
- 08. Oktober Kameradschaftsabend

*Der Krieger- und Soldatenverein wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Frieden für das neue Jahr.*

## Fotofreunde

### Herbstaustellung

Die letzte Fotofreunde Herbstaustellung in Essing fand nochmals im Pfarrsaal statt und war gut besucht. Wegen der eingeschränkten Stellmöglichkeit haben wir schweren Herzens die Ausstellung auf 52 Bildern von 13 Models beschränkt und

**Ihr Schreiner:  
Klaus Heinfling.**



**Heinfling**  
*LEBEN MIT HOLZ*

Möbel, Türen,  
Innenausbau

Heinfling GmbH  
Klaus Heinfling

Eisenbrünnel 1a  
93343 Essing  
Telefon 09447 99 10880  
Telefax 09447 99 108810  
www.heinfling.de  
heinfling-gmbh@heinfling.de



**Bitterschänke**

**Bitte beachtet unsere Winteröffnungszeiten:**

- meist nur am Wochenende
- auf Anfrage

**Termine für Weihnachtsfeiern:**

- 30. Dezember „Gansjung“
- 5. Januar „Schlachtschüssel“ mit „Blasmusik“

**ab 18. Januar Betriebsurlaub**

*Familie Sturm mit Mitarbeitern wünscht all seinen Gästen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und Glück und Gesundheit im Neuen Jahr*

**Gasthof • Inh. Familie Sturm • Radeck 9 • 93343 Essing**  
**Telefon 09447/377 • Telefax 09447/290**



Am 14. November unternahmen 14 Vereinsmitglieder einen Ausflug ins Kultur- und Trachtenzentrum nach Holzhausen bei Landshut. In dem ehemaligen Pfarrhof wird nach umfangreichen Sanierungs- und Neubaumaßnahmen alles über die Geschichte der Trachtenvereine gesammelt und ausgestellt. Termine: 19.12.2015 ab 17:30 Uhr Adventssingen im Pfarrgarten, alle Essinger sind dazu herzlich eingeladen. *Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2016.*

Christa Schmaus, 2. Vorstand



## Felsenwastlwirt

*Wir wünschen allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!*

**1. und 2. Weihnachtsfeiertag und Silvester geöffnet.**

**vom 01.01.16 bis einschl. 08.01.2016 geschlossen!**

Unterer Markt 19 • 93343 Essing  
 Tel.: 09447/362 • Fax: 92096  
 E-Mail: gasthof-felsenwastlwirt@gmx.de  
 www.gasthof-felsenwastlwirt.de



somit die übrigen Bewerberinnen für 2015 um eine Auszeit gebeten.

Die zahlreichen Ausstellungsbesucher machten von Ihrem Stimmrecht gebrauch und wählten somit das Supermodel 2015. Sabrina Rauscher aus Regensburg ging als Siegerin hervor. Platz 2 ging an Susanne Brännig aus Essing und den 3. Platz belegte Sandra Stiegler aus Herrried. Das war die 8. "Supermodel" Ausstellung.

### Weihnachtsfeier

Die Fotofreunde Weihnachtsfeier mit Ehrungen findet am 11. Dezember um 18:00 Uhr statt und ist zugleich der Abschluss für das Vereinsjahr 2015.

### Jahresprogramm 2016

Der aktive Kern hat beim letzten Vereinsabend in Essing die Themen für das Jahresprogramm 2016 zusammengestellt. Es werden wieder die monatlichen Wettbewerbe in Farbe und SW stattfinden, außerdem zahlreiche technische Abende auf

Ansage. Die Herbstausstellung soll am 02./03. Oktober 2016 stattfinden, jedoch muss der angebotene Ausstellungs-Ort erst demnächst besichtigt werden. Ebenso ist auch wieder eine Jahresausstellung der Aktiven geplant aber hierzu wurde uns noch kein genauer Termin genannt. Zur Jahreshauptversammlung wird das Jahresprogramm 2016 vorgestellt und ausgehändigt.

### Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet am 08.01.2016 um 20:00 Uhr statt.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung und Anwesenheitsfeststellung
2. Jahres-Kassen und Rechnungsbericht des Vorstandes
3. Prüfbericht der Revisoren
4. Entlastung
5. Änderung Vereinssatzung, Vereinsname, Vereinssitz
6. Vorstellung Jahresprogramm 2016
7. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

*Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.*

Wolfgang Landfried, 2. Vorstand

### Trachtenverein Randecker Buam Essing e.V.

Am 23.10. fand im Vereinslokal Schneider die Jahreshauptversammlung statt. Vorstand Timo Potratz begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder.

Nach dem Totengedenken an die verstorbenen Mitglieder gab er einen Rückblick über das abgelaufene Vereinsjahr.

Als Höhepunkt der Versammlung kamen die Ehrungen.

Für 65 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Anna Döring, Rudi Endres sen. Und Michael Rappl geehrt. Für 60 Jahre wurde Rosa Rappl geehrt.

**HOTEL & RESTAURANT**

# ESSINGER HOF

*Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und eine Guten Rutsch ins Neue Jahr 2016*

**1. und 2. Weihnachtsfeiertag 11 – 14 Uhr:**  
**Großes Weihnachtsschlemmerbuffet – 17,80 €**

**Um Reservierung wird gebeten!**  
**Feiern Sie mit uns Silvester**

**Weihermühle 4, 93343 Essing, Tel. 09447/99 10 50**

**NEU!** **Funkel** **Zeit** **NEU!**

by Kira Naildesign

**JETZT NEU IN ESSING!**

Mit Perfektion, der Liebe zum Detail und höchster Professionalität lade ich Sie in die Welt perfekt gepflegter Nägel und Wimpern ein.

☆☆☆☆☆☆ ANGEBOT: ☆☆☆☆☆☆

Passend zur Weihnachtszeit lasse ich Ihre Augen funkeln.

Professionelle Wimpernverlängerung für **99 Euro** statt 155 Euro

☆☆☆☆☆☆ Gönnen Sie sich einen Hauch von Luxus!

Ihre Kira Rapp

**Eisenbrünnerl 23 • 93343 Essing**  
**Mobil: 01 51 - 54 80 03 60**  
 www.funkelzeit.de • funkelzeit-by-kira@web.de

## Freiwillige Feuerwehr Essing

Wie Sie aus den Medien bereits erfahren haben, stehen die Rettungsorganisationen vor dem Schritt ins digitale Zeitalter. So auch unsere Feuerwehr, mehr dazu im anhängenden Bericht des Digitalfunk Ausbilders.

Am 28.11.2015 fand im Gasthof Schneider die Jahreshauptversammlung der Essinger Wehr statt. Vorsitzender Hacker ließ das vergangene Vereinsjahr nochmals in Stichpunkten passieren und würdigte die erbrachten Leistungen. Vor allem der „Tag der offenen Tür“ war ein voller Erfolg. Bei den Vorführungen mit dem Brandcontainer der Berufsfeuerwehr München, staunte so mancher Besucher wie schnell sich Feuer ausbreiten kann. Auch die Möglichkeit der Inbetriebnahme eines Feuerlöschers am brennenden Objekt wurde von unseren Gästen gerne in Anspruch genommen.

Der Vorsitzende bedauerte die mangelhafte Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen und Ehrendiensten und forderte zu mehr Aktivität innerhalb der Wehr und zu mehr Solidarität in der Vereinsgemeinschaft auf.

Am **16.01.2016** findet unser traditioneller Faschingsball im Gasthaus Ehl statt. Zu diesem Ball laden wir sehr herzlich ein und würden uns sehr freuen, Sie als Gast begrüßen zu dürfen. Unter dem Tagesordnungspunkt 3. fanden Ehrungen statt, welche durch die Führungsspitze der Wehr durchgeführt wurden. Für **25 Jahre** Vereinstreue wurden geehrt: Herr Ernstberger Stefan und Herr Engl Stephan.

Für **40 Jahre** wurden geehrt: Herr Ernstberger Johann, Herr Thoma Alfons, Herr Christl Robert, Herr Rappl Klaus, und Herr Burger Josef.

Für **50 Jahre** wurden geehrt: Herr Schirmel Herbert, Herr Besmeisl Siegfried, Herr Schels Anton und Herr Stark Dieter.

Für **60 Jahre** wurden geehrt: Herr Schiller Friedrich

Für **65 Jahre** wurden geehrt: Herr Schlagbauer Simon und Herr Schlögl Hilmar.

Allen Jubilaren nochmals ein herzliches Vergelt“s Gott für die Treue zum Verein und zur Feuerwehr.

Wegen Rücktritt musste ein neuer Kassier gewählt werden. Die Versammlung wählte Herrn Josef Leihner einstimmig. Herzlichen Glückwunsch an Herrn Leihner und vielen Dank für die Bereitschaft zur Übernahme dieses verantwortungsvollen Posten im Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr.



Die Feuerwehr bedankt sich sehr herzlich bei allen Gönnern und Unterstützern im abgelaufenem Vereinsjahr. *Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Essing eine friedvolle und gesegnete Weihnachtszeit sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr 2016.*

Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr

Johann Hacker, Vorsitzender; Stephan Engl, stellv. Vorsitzender

### Bei der Feuerwehr Essing hat das Digitalfunkzeitalter begonnen.

Seit Anfang November ist unser Mehrzweckfahrzeug mit einem digitalen Fahrzeugfunkgerät (MRT) und 3 digitalen Handfunkgeräten (HRT) ausgerüstet.

Das Löschfahrzeug wird im März 2016 komplett auf digitale Funktechnik umgerüstet.

In Zukunft funken alle BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) mit der neuen Technik, das heißt: Polizei, Rettungsdienste, THW und Feuerwehren benutzen ein und dasselbe Netz um unter- und miteinander zu Sprechen.

Die bisherigen analogen Funkgeräte verbleiben noch bis zur Umstellung auf Digitalfunk als Reserve auf den Fahrzeugen.

Um mit den neuen Funkgeräten vertraut zu werden wurden bisher 10 Kameraden intensiv darauf geschult und eingewiesen, die restlichen Feuerwehrleute bekommen die Schulung noch bis März 2016.

Bei ersten Test's im Gemeindegebiet und auch auf Landkreisebene haben die guten Leistungen der Digitalfunkgeräte bestätigt, vor allem überrascht die größere Reichweite im Direktmodus und die gute Sprachübertragung.

Wo mit den analogen Funkgeräten bisher eine schlechte oder gar keine Verbindung mehr zu Stande kam ist mit den digitalen Funkgeräten noch eine hervorragende Verbindung möglich.

In den kommenden Wochen bis zum März 2016 werden also alle aktiven Feuerwehrleute der Feuerwehr Essing auf diese neuen Funkgeräte geschult und eingewiesen um damit im Einsatz funken zu können.

Markus Schmaus,

Stellv. Kommandant, Ausbilder Digitalfunk



nah erleben.

Herr Studenik, Leiter des Einkaufszentrums in Kelheim, unterstützte die Aktion und war begeistert von der Einsatzfreude der Schüler und der offenen und freundlichen Art, mit der sie auf die Passanten zugingen. Auch Horst Hartmann, Bürgermeister der Stadt Kelheim, und Frau Angela Steinberger, Jugendbeauftragte der Stadt Kelheim, waren beeindruckt: »Toll, was die Kinder für ein Engagement gezeigt haben. Wir hoffen, dass auch die vielen Passanten etwas über die Situation von Straßenkindern erfahren haben. Frau Keil ergänzte: »Die meisten Leute waren sehr interessiert, und viele haben unsere Aktion auch mit einer Spende unterstützt. Die Schüler können nun knapp 300 Euro an Straßenkinderprojekte des Kinderhilfswerks terre des hommes spenden.«

### Ab Januar öffnet unser Fair Trade Shop für Sie

Die Schule unterstützt schon seit über einem Jahr den fairen Handel durch einen von Schülern und Lehrern betriebenen Fair Trade Shop. Nun möchten wir einmal pro Woche der Bevölkerung vor Ort die Möglichkeit geben, in unserem Fair Trade Shop einzukaufen. Das Sortiment umfasst derzeit verschiedene Süßwaren, diverse Kaffees, Tees, Zucker und kleinere Geschenkartikel. Gerne können Sie auch Waren vorbestellen. Kommen Sie doch einmal unverbindlich vorbei und genießen Sie unseren leckeren Cappuccino:

**Donnerstags von 13.30 – 14.30 Uhr.**

Lernen Sie unseren kleinen Shop kennen. Wir freuen uns!

### Kultur- und Faschingsverein Essing

Der KuFa lud zur Wanderung und zum Kegeln ein. Am 21. November fand unsere romantische Fackelwanderung statt. Wir gingen vom Kirchplatz über den Eselsteig zum Wäscherhartl mit unseren Fackeln durch die Nacht. Beim Wäscherhartl wurde bis halb 12 gekegelt. Wir ließen uns das Essen schmecken und hatten einen lustigen Abend. Es waren auch viele Kinder unserer Mitglieder da, was uns sehr gefreut hat!

### Wir künden Euch an!

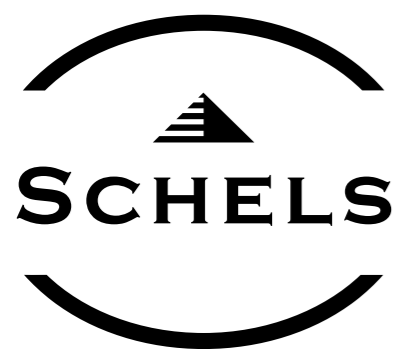
Als Dankeschön an die Essingerinnen und Essinger bereitet die Vorstandschaft mittlerweile schon traditionell zum Jahresabschluss eine Verköstigung mit **Glühwein und Plätzchen** nach der **Christmette** in Neuessing.

**Faschingszug: 06. Februar 2016**

**Starkbierfest mit Maibaumversteigerung: 27. Februar 2016**

**Maibaum: 01. Mai 2016**

Euer Kultur- und Faschingsverein ESSING e.V.



## OBJEKT BETREUUNG INDUSTRIESERVICE HAUSMEISTERDIENST

- + Reinigungs- und Hygienesdienste
- + Hausmeisterservice
- + techn. Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung
- + technische Reinigung und Service
- + viele weitere individuelle Serviceleistungen

Schels Objektbetreuung • Randeck 17a • 93343 Essing  
Telefon: 09447-920 143 • Telefax: 09447-920 144  
E-Mail: info@objektbetreuung.biz

Ein zusätzliches Spezialgebiet  
ist die Reinigung von Glas- und  
sonstigen glatten Flächen im  
Außenbereich, insbesondere  
die Reinigung von Solar- und  
Photovoltaikanlagen.

Mehr Infos unter:  
[www.objektbetreuung.biz](http://www.objektbetreuung.biz)





Fackelwanderung Kultur- und Faschingsverein Essing

### Schützengesellschaft „Klause Essing“

Mitte Oktober fand das alljährliche Landkreispokalschiessen an dem alle Vereine des Landkreises eingeladen werden bei den Feuerschützen in Abensberg statt. Die Schützengesellschaft Klause Essing konnte dieses mal wieder eine Schülermannschaft starten lassen. Ein besonderes Highlight für die 3 jungen Schützen aus Essing war das Schießen auf einem elektronischem Schiessstand, nicht auf herkömmliche Scheiben wie es zu Hause stattfindet. Trotzdem lieferten sie ein gutes geschlossenes Mannschaftsergebniss mit 433 Ringen und dem 4. Platz ab. Im einzelnen hatten sie folgende Ergebnisse Stadler Florian 149 R. Buchwald Simon 147 R. und Ehrl Michael 137 R.

Im November wurde wieder die Vereinsmeisterschaft ausgetragen. In der Schülerklasse aufgelegt wurden folgende Ergebnisse erzielt. Erster Sternecker Jakob 131 R., Zweiter Ehrl Alissa 105R. und Dritter Dietz Janik 103 R. Schülerklasse frei schiessend 1.Fischer Nico mit 137 R.,2.Ehrl Michael 123 R. und 3.Stadler Florian mit 122 R.

In der Jugendklasse trat mit Nico Ehrl leider nur ein Schütze an. Nico wurde mit 270 Ringen „Erster“.

Unsere Einzelkämpferin in der Damenaltersklasse Brigitte Schweiger hatte gute 368 Ringe.

In der Schützenklasse wurde Christoph Schweiger jun. mit 385R. Erster und Thomas Willner mit 370 R. Zweiter. Christoph Schweiger sen. wurde mit 385 R. Erster in der Herren Altersklasse gefolgt von Werner Schöls 380R. und Wagner Bert mit 326R. Vierter in der Altersklasse Hacker Roland mit 287 R.

Und zu guter letzt die Ergebnisse der Seniorenklasse.1.Engl Helmut 188 R.,2.Brey Franz 180 R.,3. Hans Schmoll 158 R. und 4. Leo Schmid mit 154 R.

Die ersten Sektionsrundenwettkämpfe in der Sektion Kelheim haben auch schon stattgefunden. Die Essinger stehen momentan, nach 4 geschossenen Wettkämpfen, auf einem guten zweiten Platz.

Die neu angemeldete Gauligamannschaft mit den Schützen Brigitte Schweiger, Max Schweiger, Willner Thomas, Christoph Schweiger jun. und den Ersatzschützen Werner Schöls und Ehrl Robert ist sehr gut aufgestellt. Der erstrebte Aufstieg in die Gauliga „B“ ist nach der Hinrunde in greifbare Nähe gerückt da die Mannschaft nach 4 von 8 Wettkämpfen ein Punkteverhältnis von 8:0 und mit 5928:5658 unangefochten auf Platz eins steht. Wenn in der Rückrunde weiterhin so gute Ergebnisse geschossen werden dürfte dem Aufstieg nichts

mehr im Wege stehen.

Am 12.12.2015 findet die Weihnachtsfeier der „Klause Essing“ wieder um 19.00 Uhr im Gasthof Schneider statt.

*Der Schützenverein wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Der Vorstand, Bert Wagner

### Ministranten in der Ministund‘ geht’s weiter rund

Ein weiteres Jahr geht zu Ende in dem die Minis aus Essing und Altessing aktiv waren. Ein Jahr voller Aktionen und Spaß haben die Ministranten hinter sich und fürs nächste Jahr sind wieder tolle Aktionen geplant. Dieses Jahr war auch bei den Ü 7 Klassen ein Besuch beim Beerdigungsinstitut Biermeier angesagt. Hier wurde den Minis einiges über Beerdigung und Tod erklärt. Einen großen Dank gilt hier Marcus Biermeier der das Ganze möglich gemacht hat. Währenddessen durften die „Jungminis“ erfahren wie eine Beerdigung in Altessing abläuft und was bei Gottesdiensten allgemein zu beachten ist. Im Jahresrückblick am 14.11.2015 wurde nochmals zufriedener zurück geschaut und die Minis unterhielten die anwesenden Familienmitglieder mit lustigen Sketchen und Fotodiaschows über das sich dem Ende neigendem Jahr. Auch das Buffet war dieses Jahr wieder hervorragend. Die Ministranten und Betreuer bedanken sich, zurückschauend auf das Jahr, bei allen Sponsoren die das Minijahr zu einer gelungenen Zeit gemacht haben. Insbesondere bei den Wirten Ehrl und Felsenwastl sowie bei der Bäckerei Neumann. Ihr immer wiederkehrendes Engagement erleichtert uns die Ministrantenarbeit ungemein. In diesem Jahr steht am 04.12 noch die alljährliche Waldweihnachtsfeier an. Hierzu sind alle Minis, Eltern und Geschwister herzlich eingeladen.

### „Hoffnung schenken – Frieden finden“

**Unter diesem Zeichen will die Aktion Friedenslicht ein Zeichen setzen für Gastfreundschaft und für Menschen auf der Flucht**

Die Aktion Friedenslicht gibt es seit 1986. Sie wurde vom Österreichischen Rundfunk (ORF) ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Betlehem. Seit 22 Jahren verteilen die vier Ringverbände gemeinsam mit dem Verband Deutscher Altpfadfindergilden das Friedenslicht in Deutschland ab dem



3. Advent. Im Rahmen einer Lichtstafette wird das Licht in Deutschland an über 500 Orten an „alle Menschen guten Willens“ weitergegeben.

Wir Essinger Ministranten holen das Friedenslicht am 13.12. in Regensburg ab. Nach den Christmetten werden wir das Licht an unsere Essinger Mitchristen weitergeben.

*Eine besinnliche Adventszeit wünschen die Essinger Ministranten.*

### Frauenbund Essing

Am 26.09.15 trafen wir uns zur Fahrt in das Bauertheater Regensburg. Der Abend begann mit einem gemeinsamen Abendessen. Aufgeführt wurde das Stück „Die Wundersau“, ein Lustspiel in drei Akten. Wir erlebten einen vergnügten Abend mit bester Unterhaltung.

SEIT 1640  
**SCHNEIDER**  
Brauerei · Markt Essing

Altmühlgasse 10  
93343 Essing  
Tel.: 0 94 47 91 80-0

Unsere Bierspezialitäten  
löschen den Kenner-Durst.

www.brauerei-schneider.de



D'Essinger Stoafedern beim Seniorenadvent im Pfarrsaal

Die Organspendeskandale der letzten Zeit verunsichern viele Menschen und so ist es kein Wunder, dass die Bereitschaft zur Organspende rückläufig ist. Um eine Entscheidung für oder gegen Organspende zu treffen, muss man sich mit diesem Thema befassen und auch mit der Familie darüber sprechen. Der Vortrag von Marianne Schieder (Abgeordnete des Deutschen Bundestages und selbst „Frauenbundfrau“) lieferte interessante Informationen über den rechtlichen Bereich. Wirklich beeindruckend war die Schilderung der persönlichen Erfahrungen von Peter Schlauderer, der bereits mehrere Organspenden erhalten hat – dafür vielen Dank.

Zu einem Vortrag für ein weiteres aktuelles Thema konnten Frau Stefani Wöhrl von der Caritas Kelheim gewinnen: Wenn Familien die Pflege Ihrer Angehörigen in den eigenen vier Wänden ermöglichen wollen, holen Sie sich oft Unterstützung von Frauen aus Osteuropa. Dabei ist zu beachten, dass es sich hier nicht um Pflegekräfte handelt, sondern um Hilfskräfte zur hauswirtschaftlichen Versorgung, sozialen Betreuung und pflegerischen Alltagshilfe (z. B. Hilfe zum An- und Auskleiden, Essen - keine Behandlungspflege). Ausserdem ist zu bedenken, dass häufig fehlende Sprachkenntnisse, unterschiedliche Mentalitäten, Essgewohnheiten und auch fehlende soziale Kontakte dieser Hilfskräfte Probleme bereiten können. Für die legale Beschäftigung dieser Haushaltshilfen gelten die in Deutschland gültigen Vorschriften für Arbeitnehmer (z. B. Arbeitszeit, gesetzliche Versicherungspflicht, Lohnfortzahlung). Frau Wöhrl weist auch darauf hin, dass es sinnvoll ist, wenn die Betreuung durch die Haushaltshilfe durch einen ambulanten Pflegedienst begleitet wird.

Frauenbund, Pfarrei und Markt Essing haben am 1. Advent wieder die Seniorinnen und Senioren des Marktes zur traditionellen Senioren-Adventfeier in den Pfarrsaal eingeladen. Nach der Begrüßung durch Frau Rappel und Grußworten von Herrn Pfarrer Stempfhuber und Herrn Bürgermeister Nowy gestalten die Essinger Stoafedern die adventliche Feier. Die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen und einer kleinen Brotzeit über-

nahm der Frauenbund. Zum Ausklang des gelungenen Nachmittags gab es noch ein Geschenk für alle Gäste.

**Die nächsten Termine sind:**

**14.01.16:** Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal – vorher: Messe für verstorbene Mitglieder

**05.02.16:** Frauenfasching im Gasthof Ehrl

**04.03.16:** Weltgebetstag der Frauen im Pfarrsaal

Wir freuen uns, wenn zahlreiche Frauen – auch Nichtmitglieder – an unseren Veranstaltungen teilnehmen!



**Hilfe und Rat im Trauerfall**

Schmerz und Leid beim Verlust eines geliebten Menschen können wir nicht lindern. Wir nehmen uns jedoch Zeit für Ihre Wünsche, beraten Sie und sorgen für eine würdevolle Gestaltung der Beerdigung.

**Bestattungen Adamczyk**

Fachgeprüfter Bestatter  
Erd-, Feuer-, Urnen- und Seebestattung  
93336 Tettenwang, Schulstr. 12  
Telefon 09446/561  
93309 Kelheim, Ludwigstr. 8  
Telefon 09441/2251

Unser Bestattungsteam ist Tag und Nacht dienstbereit

## Veranstaltungskalender 2016

### Januar

05.01.	Christbaumversteigerung	Sportverein	Gasthof Ehrl
06.01.	Hochsprungmeeting	Leichtathletik	MZH
08.01.	Jahreshauptversammlung	Fotofreunde	
14.01.	Jahreshauptversammlung	Frauenbund	Pfarrsaal
16.01.	Feuerwehrball	Feuerwehr	Gasthof Ehrl
30.01.	Sportlerball	Sportverein	MZH

### Februar

05.02.	Frauenfasching	Frauenbund	Gasthof Ehrl
06.02.	Faschingszug	KUFE	Gemeinde
19. bis 21.02.	Schlittenfahrtausflug	KUFE	
20.02.	Basar	Kindergarten	MZH

### März

04.03.	Weltgebetstag	Frauenbund	Pfarrsaal
04.03.	Jahreshauptversammlung	Schütze	Gasthof Schneider
06.03.	Tag der offenen Tür	Montessori Schule	
12.03.	Jahreshauptversammlung	Kriegerverein	Gasthof Schneider
26.03.	Jahreshauptversammlung	Sportverein	Gasthof Ehrl

### April

13.05.	Präsentation der Großen Montessori Abschlussarbeit	M. Schule	
14.04.	Vortrag „Was ist MONA“	Frauenbund	Pfarrsaal
15. bis 22.04.	Ortsvereinschießen	Schützen	Schützenheim

### Mai

01.05.	Maibaumaufstellen	KUFE	Kirchplatz
12.05.	Maiandacht u. Muttertagsfeier	Frauenbund	Kirche Essing
15.05.	Bierfest	anschl. Gasthof Schneider	
16.05.	Pfingstwallfahrt Ratzenhofen	Schützenverein	Marktplatz
29.05.	Fronleichnam Bratwürstlessen	Frauenbund	Pfarrgarten

## Veranstaltungskalender 2016

### Juli

09.07.	Weinfest	Trachtenverein	Marktplatz
22. bis 24.07.	50 Jahrfeier	Sportverein	Sportplatz
29.07.	Radtour	Frauenbund	
30.07.	Hauptübung Feuerwehr	Feuerwehr	

### August

05. und 06. 08.	TRI-ART	Fremdenverkehrsverein	Kunstweg
-----------------	---------	-----------------------	----------

### Oktober

01.und 2.10.	Ausflug	Feuerwehr	
08.10.	Kameradschaftsabend	Kriegerverein	Gasthof Schneider
28.10.	Jahreshauptversammlung	Trachtenverein	Gasthof Schneider
29.10.	Kameradschaftsabend	Feuerwehr	Gasthof Schneider

### November

06.11.	Martinikirchgang	Feuerwehr	
20.11.	Jahreshauptversammlung	KUFE	Felsenwastlwirt
18.11.	Königsschießen	Schützen	Vereinsheim
26.11.	Jahreshauptversammlung	Feuerwehr	Gasthof Schneider
27.11.	Seniorenachmittag	Frauenbund	Pfarrsaal

### Dezember

03.12.	Weihnachtsfeier	Sportverein	Gasthof Ehrl
09.12.	Weihnachtsfeier	Frauenbund	Gasthof Ehrl
10.12.	Weihnachtsfeie	Schützenverein	Gasthof Schneider
17.12.	Adventsingen	Trachtenverein	Pfarrgarten

## Öffnungszeiten Rathaus:

Montag bis Donnerstag von 13 Uhr bis 17 Uhr

Freitag von 13 Uhr bis 16.15 Uhr

Von Mai bis einschließlich Oktober zusätzlich täglich  
von 10 Uhr bis 12 Uhr